

Bedenklich.....

Sportrichter setzten SR-Lehrwart schachmatt !

Sportrichter sind es gewohnt, mit Gesetzestexten umzugehen, und spitzfindig sind sie zudem. Lücken in Paragraphenwerken wie auch in den Fußballregeln lassen sich vor ihnen nicht verbergen.

In der Cafeteria des NFV gesellte sich einmal der Verbandsschiedsrichterlehrwart des Niedersächsischen Fußballverbandes zu den Sportrichtern des Bezirkes Lüneburg, die mit ihrem „Boss“ Karl Guhl dem Genuss des Gerstensaftes frönten. Schnell kamen die „Experten“ auf die Fußballregeln zu sprechen.

Um zu dokumentieren, wie „wasserfest“ das Regelwerk der Fußballer ist, behauptete der Lehrwart, dass sogar festgelegt sei, wie das Spiel fortgesetzt werden müsse, wenn der Torwart in der gegenüberliegenden Spielhälfte einen Eckstoß ausführe, den Ball dabei in den eigenen Strafraum zurückspiele und nach einem 100m-Flug das Leder in die Hände nähme, bevor ein anderer Spieler den Ball berührt, um z.B. ein Eigentor zu verhindern. Nach zunächst ungläubigem Staunen fragte einer der „Pfiffikusse“: „Freistoß wegen zweimaligen Spielen des Balles oder wegen Verletzung der Rückpassregel ?“ Dem SR-Lehrwart verschlug's die Sprache (was recht selten vorkommen soll.....).

Wissen Sie, wie das Spiel wo und weshalb fortgesetzt wird ?

Lösung

Kaum zu glauben, aber doch wahr. Der geschilderte Tatbestand wird in den Fußballregeln detailliert beschrieben:

Wegen zweimaligen Spielen des Balles *„wird ein indirekter Freistoß für die gegnerische Mannschaft an der Stelle verhängt, wo sich die Übertretung ereignet hat, wenn es im Strafraum des ausführenden Torwarts geschah.“*

„Strafmildernd“ wird berücksichtigt, dass der Torhüter an sich im eigenen Strafraum den Ball mit der Hand spielen darf. Hätte er das Leder außerhalb seines Strafraumes gespielt, wäre ein direkter Freistoß fällig gewesen.

Übrigens wird im Regelwerk durch ein * auch noch darauf hingewiesen, dass der Freistoß auf der Torraumlinie ausgeführt werden muss, wenn der Keeper den Ball in seinem Torraum mit der Hand berührt hätte.....

Wer bei diesem Ratespiel den Eindruck gewinnt, dass mit dieser Story eine leichte Kritik an die Verfasser der Fußballregeln verbunden ist, liegt gar nicht so falsch.